pfarreiblatt

09/2025 14.6. – 27.6.2025 Pastoralraum Region Werthenstein

PASTORALRAUM REGION WERTHENSTEIN
ruswil werthenstein wolhusen

«Sinktendenzen» im Leben

Wer selber in einem Chor singt, kennt das Problem. Man stimmt ein Lied an und muss am Ende ernüchtert feststellen, dass man mindestens einen halben Ton zu tief gesunken ist. «Sinktendenz» nennt das der Dirigent vom Jodelklub, in dem ich seit einigen Jahren mitsinge. Ich muss gestehen, dass meine Ohren diese Tendenz oft nicht wahrzunehmen vermögen, aber die Ohren unseres Dirigenten sind da offensichtlich ganz anders geschult. Woher kommt diese Tendenz in der Tonlage zu sinken? Es ist eigentlich ganz einfach, wenn die Körperspannung und die Präsenz abfällt, dann sinkt man automatisch auch in der Tonlage. Die Töne genau ansingen und «hochdenken» und vor allem jegliche Art von sogenannten «Schleipftönen» vermeiden, das ist das, was es braucht. Das Wort «Schleipftöne» gibt es so in der deutschen Schriftsprache zwar nicht, und doch bringt genau dieses Wort die fehlende Körperspannung zum Ausdruck, die uns im Singen sinken lässt.

Kennen wir nicht auch eine «Sinktendenz» im Leben? Es braucht nicht viel und wir lassen uns entmutigen, die innere Spannung des Geistes lässt nach, und die Stimmigkeit des Lebens wird durch diverse «Schleipftöne» nach unten gezogen. Natürlich gehört das zum Leben. Wir können nicht immer im Hoch sein und die Erfahrung, dass unser Leben nicht stimmig ist, gehört genauso dazu, wie Gefühle von Trauer, Entmutigung und Zweifel.

Was beim Singen hilft, kann das uns nicht auch im Leben eine Hilfe sein? «Hochdenken», die innere Spannung der Freude halten, die Hoffnung immer wieder in den Blick nehmen. Der letzte Vers im Matthäusevangelium ist eine Verheissung, die uns gegen die Sinktendenz im Leben helfen kann. «Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.» (Mt 28,20) Wenn wir dieser Zusage fest vertrauen und unser Herz ganz darauf ausrichten, dann kann uns das helfen, den Ton des Lebens zu treffen und die Höhe zu halten. Und wenn wir dann doch gelegentlich wieder mal in die «Sinktendenz» fallen, dann wissen wir, es gehört zum Menschsein dazu, wie die «Schleipftöne» zum Chorgesang. Es gilt dann: gemeinsam hinstehen, bewusst in eine gute Körperspannung gehen und «hochdenken» und dann passiert es plötzlich und wir hören das Lob: «guet gmacht, mer send ned gheit!»

Adrian Wicki,
Pastoralraumleiter

Gottesdienste

Samstag, 14. Juni			
Wolhusen	16.15	Kommunionfeier im WPZ Berghof	
Ruswil	18.00	Familiengottesdienst mit Versöhnung der 4. Klassen	Seite 7
Sonntag, 15. Juni			**Dreifaltigkeitssonntag**
Werthenstein	09.00	Kommunionfeier mit Salzsegnung	Seite 5
Ruswil	10.30	Kommunionfeier mit Salzsegnung	Seite 5
	11.30	Tauffeier	
Wolhusen	10.30	Kommunionfeier mit Salzsegnung	Seite 5
Donnerstag, 19. Juni			**Fronleichnam**
Werthenstein	10.00	Kommunionfeier	Seite 11
Ruswil	10.30	Kommunionfeier Prozession zum unteren Dorfplatz	Seite 7
Wolhusen	10.30	Eucharistiefeier	Seite 13
Samstag, 21. Juni			
Wolhusen	16.15	Eucharistiefeier im WPZ Berghof	
Sonntag, 22. Juni			**12. Sonntag im Jahreskreis**
Sigigen	09.00	Eucharistiefeier	
Werthenstein	09.00	Kommunionfeier	
Ruswil	10.30	Eucharistiefeier	
	11.30	Tauffeier	
Wolhusen	10.30	Kommunionfeier	
Mittwoch, 25. Juni			
Werthenstein	09.00	Kommunionfeier	
Ruswil	09.30	Eucharistiefeier im AWZ Schlossmatte	
Freitag, 27. Juni			
Ruswil	19.00	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest in der Eschkapelle	Seite 8

ROSENKRANZGEBETE

Ruswil

in der Kapelle AWZ Schlossmatte
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, 17.00 Uhr

in der Eschkapelle
Freitag, 13.30 Uhr

in der Wendelinskapelle Rüediswil
Sonntag, 19.00 Uhr
vom 1. Juni bis 14. September

Werthenstein

Dienstag, 18.00 Uhr
(findet in den Schulferien nicht statt)

Wolhusen

in der Kapelle WPZ Berghof
Herzjesufreitag, 16.15 Uhr

Wir sind für Sie da!

Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie einen Besuch, ein Gespräch wünschen, oder sonst etwas auf dem Herzen haben!
Auf Wunsch bringen wir Ihnen die Hauskommunion vorbei.
Melden Sie sich beim zuständigen Pfarramt.

Ihr Seelsorgeteam

Gottesdienste in der Spitalkapelle Wolhusen

Sonntag, 15. Juni, 10.30 Uhr
mit Guido Gassmann

Sonntag, 22. Juni, 10.30 Uhr
mit Guido Gassmann

GEDÄCHTNISSE

Ruswil

Sonntag, 15. Juni 10.30 Uhr
Jzt. für Emma Emmenegger-Grüter, AWZ Schlossmatte, früher Weiermättli 4; die Stifter und Wohltäter unserer Pfarrei

Sonntag, 22. Juni 10.30 Uhr
Jzt. für Franz Grüter, AWZ Schlossmatte, früher Bruderwinkel; Franz Bossert-Grüter und Hans und Lina Grüter-Roos und Söhne Oskar und Paul, Bruderwinkel; Franz und Frieda Erni-Bühlmann, Vorder-Loch; Leo Bühlmann-Steiner, Schürmatt

Werthenstein

Sonntag, 15. Juni 9.00 Uhr
Jzt. für Sepp Bachmann, Buechwäldlistrasse 9; Nina und Josef Renggli-Lustenberger und Angehörige, Schauinsfeld, Sigigen

Wolhusen

Sonntag, 15. Juni 10.30 Uhr
Dreissigster für Maria Erni-Thürig, Berghofstrasse 31, früher Wiggernweg 12
Jzt. für Maria und Josef Dissler-Wicki, Altmoos; Rosa und Josef Bucher-Unternährer und Sohn Meinrad, Ober-Sattenlegi, Marie, Hans und Sofie Bucher, Ober-Sattenlegi

Sonntag, 22. Juni 10.30 Uhr
Jzt. für Frieda und Anton Lichtsteiner-Bieri, Kommetsrüti 15; Lisbeth Portmann-Lustenberger, Bergboden 1

KIRCHENOPFER

Pastoralraum

15.6. Flüchtlingshilfe der Caritas
22.6. Papstkollekte/Peterspfennig

Ruswil

19.6. Verein Integration Ruswil

Werthenstein

19.6. JuBla Werthenstein

Wolhusen

19.6. WIN Integration Wolhusen-Werthenstein

KIRCHENOPFERSTATISTIK

Pastoralraum

18.5.
St. Josefskollekte für Stipendien an zukünftige Priester, Diakone, Theologinnen und Theologen Fr. 264.75

Ruswil

4.5.
Chance Kirchenberufe Fr. 131.75
10.5.
Blauring und Jungwacht Ruswil Fr. 783.95
11.5.
FrauenRuswil Fr. 110.60

Werthenstein

4.5.
Chance Kirchenberufe Fr. 27.90
11.5. Erstkommunion
Wärtisteiner Froue Fr.128.20

Wolhusen

4.5. Erstkommunion
Allani Kinderhospiz Bern Fr. 762.85
11.5.
Frauen Wolhusen Fr. 430.80

Die Feiern zu den Lebenswenden

TAUFEN

Ruswil

3.5. Noah Dodaj
24.5. Davide Schumacher
25.5. Noah Liam Duss
25.5. Svenja Müller
31.5. Lorena Grgic

In der Taufe bringen wir unter anderem zum Ausdruck, dass jedes Menschenleben von Gott einmalig und mit königlicher Würde ausgestattet ist. Das soll uns ermutigen, jedes Leben entsprechend zu ehren und zu achten.

VERSTORBENE

Ruswil

Kimiko Röösli-Kasai 85 J.
gestorben am 19. Mai

Rita Johanna Rohrer 77 J.
gestorben am 1. Juni

Unseren Verstorbenen wollen wir das gute Andenken im Glauben an Gottes Leben bewahren. Den Angehörigen wünschen wir aus dem Glauben an die Auferstehung Hoffnung und Zuversicht.

Pastoralraum aktuell

Sonntag, 15. Juni

Dreifaltigkeitssonntag mit Salzsegnung

Im Kirchenjahr gibt es zahlreiche liturgische Feiern und Segnungen, die einer langen Tradition entsprechen, so auch die Salzsegnung. Salz ist ein Naturprodukt und gehört seit Jahrhunderten zur menschlichen Kultur. Es reinigt das Wasser, wird zur Aufbereitung von Weihwasser verwendet und hat in unserer Essenskultur einen festen Platz. Ebenfalls soll es vor Unheil schützen. Im Alten Testament gehörte Salz zu jeder Opfergabe.
In allen Pfarreien wird im Gottesdienst Salz gesegnet. Gerne dürfen Sie eigenes Salz zum Segnen mitbringen.

Samstag, 28. Juni 15.00 Uhr

Goldwaschen in der Enziwigger Perlen des Glaubens – Gott

Beim letzten Anlass der «Perlen des Glaubens», die uns in diesem Jahr begleitet haben, laden wir dich ein, auf eine besondere Entdeckungsreise zu gehen – zur «Gottes-Perle».
Beim Goldwaschen braucht es Geduld, Aufmerksamkeit und ein Gespür für das Wesentliche – so auch bei der Suche nach dem, was unserem Leben Sinn und Tiefe gibt. Gemeinsam wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, was es heisst, Gott zu suchen – und vielleicht sogar ein Stück weit zu finden.
Egal ob du fest im Glauben stehst, neugierig bist oder gerade erst anfängst, dich mit Spiritualität zu beschäftigen – das Einzige, was du mitbringen musst, ist Offenheit für neue Erfahrungen.
Auch dieses Mal gibt es wieder die entsprechende Perle für das Perlenband zum Sammeln und Mitnehmen.

Treffpunkt: Busshaltestelle Luegental, Hergiswil
Parkplätze für Velos und Autos sind beim «Goldwaschplatz» vorhanden
Kursbeitrag: Fr. 30.–.
Anmeldefrist verlängert bis Freitag, 20. Juni:
klara.porsch@pastoralraum-rw.ch
oder unter 078 441 23 29

Dienstag, 17. Juni, 18.00-20.30 Uhr, Treffpunkt: Kloster Werthenstein

Abend am Wasserfall Perlen des Glaubens – Taufe

Aufgrund von Schlechtwetter ist der Abend zur «Taufperle» aus der Reihe der «Perlen des Glaubens» auf den 17. Juni verschoben worden. Um 18.00 Uhr brechen wir gemeinsam vom Kloster Werthenstein in Richtung Sulzigbachfall auf. Dort kommen wir in der Begegnung mit den Elementen unseren eigenen Energie- und Glaubensquellen auf die Spur.
Weitere Infos auf unserer Website. Nachfragen und Anmeldung bis 13. Juni bei:
klara.porsch@pastoralraum-rw.ch
oder unter: 078 441 23 29

Licht im Osten – Deine Schultasche hilft!

Kinder im Osten können dank der Schultaschen aus der Schweiz die Schule besuchen.

Das Schuljahr endet bald und viele Kinder erhalten bei uns auf das neue Schuljahr hin eine neue Schultasche. Anstatt diese im Estrich verstauben zu lassen oder zu entsorgen, können die Schultaschen gespendet werden und ermöglichen so einem Kind im Osten die Schule zu besuchen.

Die sauberen und intakten Schultaschen können beim jeweiligen Pfarramt bis zum Ende der Sommerferien, während den Büroöffnungszeiten, abgeben werden. Oder bei der Sammelstelle von Licht im Osten, Blaser Paul und Magdalena, Hopösche 3 in Ruswil. Die Annahmezeit ist mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung möglich.
Mit dem Projekt «Schule ermöglichen» können wir ganz viele Kinderaugen zum Strahlen bringen.

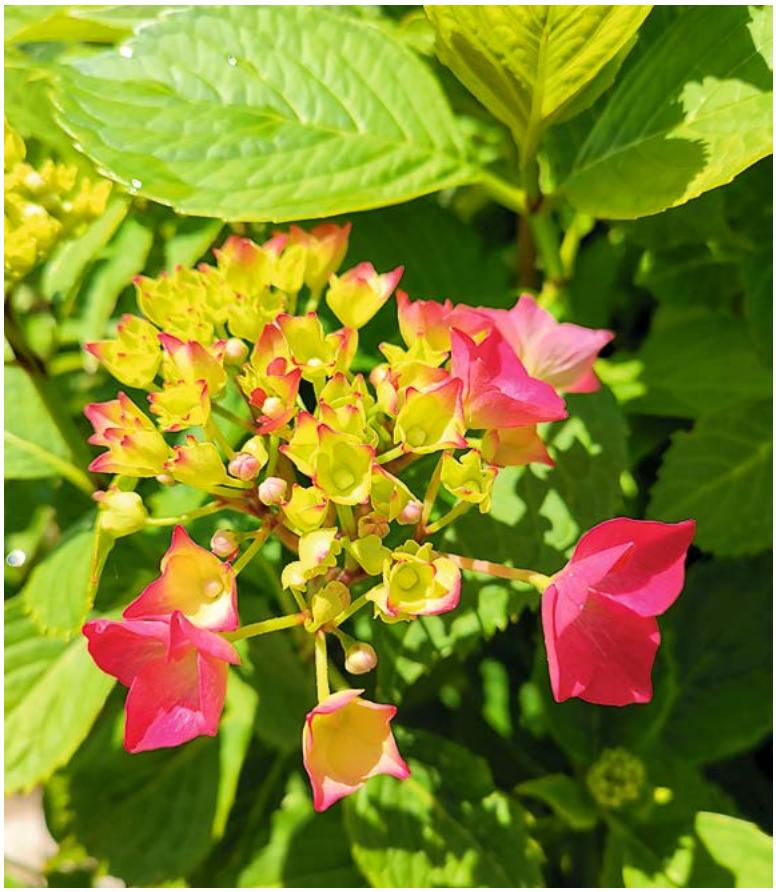
Für Fragen steht Ihnen Judith Hegglin-Fischer unter der Nummer 041 496 90 63 gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf eine grosse Unterstützung und bedanken uns herzlich im Voraus!

Seelsorgeteam
Pastoralraum Region Werthenstein

Herzliche Gratulation zur Goldenen Hochzeit

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, welche in diesem Jahr ihren 50. Hochzeitstag feiern, am 6. September zu einem Festgottesdienst in die Kathedrale St. Urs und Viktor nach Solothurn ein.
Alle Paare, welche ihre Goldene Hochzeit feiern dürfen, erhalten eine persönliche Einladung vom zuständigen Pfarramt und werden von uns nach Solothurn begleitet.
Wir gratulieren den Jubelpaaren herzlich und wünschen auf dem gemeinsamen Lebensweg weiterhin Glück und Gottessegen.

Seelsorgeteam
Pastoralraum Region Werthenstein



Ruswil aktuell

Freitag, 13. Juni und Samstag, 14. Juni

Sakrament der Versöhnung

Zusammen mit einer Begleitperson begehen die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse den Versöhnungsweg. An verschiedenen Stationen setzen sich die Kinder im Gespräch mit ihrer Begleitperson mit der Beziehung zu sich selber, zu den Mitmenschen, der Schöpfung und zu Gott auseinander. Sich Zeit zu nehmen, einen Blick auf das Leben zu lenken und das eigene Handeln zu reflektieren, ist befreiend und ermöglicht einen Neuanfang.
In der anschliessenden Versöhnungsfeier um 18.00 Uhr feiern wir gemeinsam die Kraft und die Dankbarkeit der Versöhnung.
Wir wünschen allen Schülern und Schülerinnen sowie ihren Begleitpersonen Mut und Neugier, sich auf den

Weg einzulassen, wohltuende Gespräche und ein offenes Herz, dem eigenen Leben nachzuspüren.

Helen Wermelinger, Suzanne Schmid, Adrian Wicki

Donnerstag, 19. Juni 10.30 Uhr Pfarrkirche

Fest Fronleichnam

An Fronleichnam feiern wir Jesus Christus als Mitte unseres Lebens. Dieser Gottesdienst wird musikalisch

vom Jodlerclub Heimelig Ruswil mitgestaltet. «Dör d'Matte us de Halde no ei bunti Farbepracht! S'muess eine s'Wäbe guet verstoh, wo söttig Teppich macht.» Das diesjährige Wettlied vom Jodelklub Heimelig am Jodelfest in Reigoldswil «Bureland und Burelüt» gibt dem diesjährigen Fest das Thema. Der sogenannte «Herrgottstag» ist immer auch ein Tag, an dem wir den Glauben nach draussen tragen in die wunderbare Schöpfung. Bei gutem Wetter werden wir in einer kurzen Prozession zum Bruder-Klaus-Brunnen beim unteren Dorfplatz ziehen und dort um Gottes Segen bitten. Alle die mögen und können, sind eingeladen in festlicher Tracht zu kommen! Anschliessend sind alle ganz herzlich zum Apéro eingeladen.

Sonntag, 15. Juni
14.00 Uhr JuBla-Haus

Startanlass Firmweg 17+

Die Firmung ist ein Sakrament, bei dem du gestärkt wirst durch den Heiligen Geist. Sie ist ein bewusster Schritt: Du sagst Ja zu deinem Glauben, zu dir selbst und zu deinem Weg mit Gott. Es geht um Vertrauen, Gemeinschaft und darum, wie Glaube heute Kraft geben kann – mitten im Leben.

Firmung 17+
Pfarrei St. Mauritius

Der Startanlass zur Firmung 17+ findet von 14.00 bis 17.00 Uhr im JuBla-Haus an der Schwerzistrasse 14 statt.

Du möchtest dabei sein? Der Anmeldeschluss ist bei Erscheinen des Pfarreiblattes vorbei, aber wenn du dich bis spätestens Freitag, 13. Juni am Mittag noch anmeldest, machen wir eine Teilnahme für dich gerne möglich.

Anmeldung per Mail an bernhard.bucher@pastoralraum-rw.ch oder per SMS/WhatsApp an 076 573 17 04.

Wir freuen uns auf dich!

Bernhard Bucher, Karin Bühlmann und Firmbegleitungsteam

Donnerstag, 26. Juni 12.00 Uhr Diamant AWZ Schlossmatte

Seniorenmittagstisch

Das Pfarreiheim ist abgerissen! Dafür stehen die Türen im Restaurant Zytlos, AWZ, einladend für uns offen.
Der Küchenchef Franz Bucheli und sein Team bereiten uns ein liebevoll zusammengestelltes Menü zu und das Seniorenwirteteam der Pfarrei wird Sie weiterhin aufmerksam umsorgen. Gemeinsam ein feines Mittagessen geniessen, sich über Gott und die Welt unterhalten und über die Gemeinschaft mit anderen Menschen erfreuen sind gute Gründe, den Mittagstisch im AWZ zu besuchen.
Im Preis von Fr. 20.- sind ein 3-Gang-Menü, Wasser, ein Glas Wein und ein Kaffee Creme inbegriffen.
Für die optimale Organisation benötigen wir die Anmeldung bis am Dienstagabend, 24. Juni, per Telefon an das Pfarreisekretariat 041 496 90 60, Judith Hegglin-Fischer 041 496 90 63 oder judith.hegglin@pastoralraum-rw.ch. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Euer Senioren-Wirteteam mit
Judith Hegglin-Fischer,
Team AWZ Schlossmatte

Freitag, 27. Juni 19.00 Uhr Herz-Jesu-Kapelle Esch

Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest

Auch dieses Jahr laden wir zum Herz-Jesu-Fest ein in die Esch-Kapelle. Die Kapelle, die dem heiligsten Herzen Jesu geweiht ist, dient vielen als stiller Ort des Gebets, sei es im Alltag oder auf dem Kapellenweg als Zwischenhalt. Mit dem Herzen Jesu verehren wir seine Liebe, die er uns Menschen schenkt und schöpfen Kraft aus dem Glauben im gemeinsamen Feiern. Ganz besonders fragen wir uns, was uns am Herzen liegt, welches unsere Herzensanliegen sind für uns und unsere Mitmenschen.

Die Feier wird musikalisch begleitet von Peter Steffen, Alphorn.
Die Kapellenpflegschaft lädt anschliessend zum Apéro ein.

Sonntag, 21. bis Samstag, 27. September

Seniorenferien in Adelboden BE

Wo die Kühe noch ein Glockenkonzert geben und die Berge nicht nur schön, sondern auch erhaben sind.

Adelboden – das charmante Bergdorf im Berner Oberland – lädt uns ein, für eine Woche die Seele baumeln zu lassen. Auf 1350 Meter über Meer geniessen wir die frische Alpenluft, eine prächtige Herbstlandschaft und die Gelassenheit der Natur. Mit Blick auf Gipfel, Wiesen und vielleicht auch ein paar Murmeltiere, verbringen wir unsere Tage mit kleinen Ausflügen, gemütlichen Runden und feinem Essen.
Inmitten von grünen Wiesen, umgeben von Bergen und einer herrlichen Aussicht auf ca. 1300 Meter über Meer liegt das Hotel Alpina. Dieses befindet sich im Gemeindegebiet Boden, Adelboden ist in einem ca. halbstündigen Spaziergang zu erreichen.
Bei unseren täglichen Ausflügen, bequem mit dem eigenen Car und Chauffeur, erkunden wir die Gegend. Und wer weiss … vielleicht treffen wir sogar auf das Vogellisi.

Soziale Aspekte
Das begleitete Ferienangebot richtet sich an Alleinstehende, Verwitwete und Paare, die gerne in Gemeinschaft gemütliche und erholsame Ferientage verbringen möchten. Das Angebot ist auch möglich für Menschen mit Gehbehinderungen, wenn Medikamente kontrolliert abgegeben werden müssen oder kleine Pflegeverrichtungen beansprucht werden. Als erfahrene Pflegefachfrau übernimmt Cornelia Reichmuth die Leitung aller pflegerischen Belange kompetent in Absprache mit den Angehörigen, dem Hausarzt oder der Spitex Ruswil. Christof Hiller, Klara und Hans Rast, Thomas Bucher und Franz Reichmuth werden ebenfalls zum guten Gelingen der Ferien beitragen.

Programm
Unser Programm unter der Woche richtet sich nach den Bedürfnissen aller Teilnehmenden. Uns ist es wichtig, dass alle Gäste sich wohlfühlen und ihren Möglichkeiten entsprechend an den Ausflügen teilnehmen können.
«Mit allen Sinnen das Leben feiern». Gemeinsam wollen wir das Leben bewusst wahrnehmen, geniessen und uns am Schönen erfreuen.

Ferienbroschüre und Anmeldung
Die Broschüre zum Ferienangebot mit Anmeldemöglichkeit finden Sie ab sofort im Schriftenstand der Pfarrkirche oder im Pfarrei-Sekretariat. Bei Unklarheiten oder Fragen gibt Judith Hegglin-Fischer, 041 496 90 63, gerne Auskunft. Die Fragen bezüglich der medizinischen Begleitung und Betreuung klären wir gerne individuell.
Der Anmeldeschluss ist am Freitag, 18. Juli.
Zur Anmeldung gehört **zwingend** eine Kopie des aktuellen Medikamentenpasses, welcher nicht älter als 2 Monate sein darf. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.
Wir freuen uns auf eine erholsame und abwechslungsreiche Ferienwoche.

Judith Hegglin-Fischer und Begleitteam

Sinnvoll schenken

Möchten Sie als Angehörige oder Bekannte eine Freude bereiten und sinnvoll schenken, erwerben Sie auf dem Pfarreisekretariat Geschenkgutscheine in individueller Höhe. Die Gutscheine sind einlösbar für die Seniorenferien, am Mittagstisch und bei den verschiedenen Ausflugsangeboten der Pfarrei.

Besuchergruppe

«Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt.» Ernst Ferstl

Zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch trifft sich die Besuchergruppe am Montag, 23. Juni um 13.30 Uhr im Pfarrhaus.

Judith Hegglin-Fischer
Seniorenseelsorge und Diakonie

Treff junger Eltern

Kasperlitheater «De Kasperli ond s Krokodil Gwagglizand»
Mittwoch, 25. Juni in der Turnhalle Dorf (Altbau). Für Kinder ab zwei Jahren mit Begleitperson. Die Kosten betragen Fr. 5.- pro Kind, Begleitperson gratis. Das Kasperlitheater dauert ca. 35 Minuten.

1. Vorstellung: Türöffnung 14.15 Uhr, Beginn 14.30 Uhr
2. Vorstellung: Türöffnung 15.15 Uhr, Beginn 15.30 Uhr

Anmeldung bis spätestens Dienstag, 24. Juni an tje@gmx.ch mit Angabe von Name Begleitperson, Anzahl Kinder und Besuch welcher Vorstellung.

Chor Good News

Die Proben finden jeweils am Mittwoch um 19.45 Uhr im Schulungsraum Haupt AG statt (keine Proben während den Schulferien).

Lust zum Mitsingen? Sie sind jederzeit herzlich willkommen.
Kontakt: Monika Bühler 041 922 06 93 oder einfach in die nächste Probe kommen.

www.good-news-ruswil.ch

MauritiusChor

Singen an Allerheiligen. Die Deutsche Messe von Franz Schubert singen? Aber lieber nicht alleine? Dann komm und sing mit uns an Allerheiligen.
MauritiusChor – der Chor für alle probt zusammen mit interessierten Gastsingenden die Deutsche Messe von Franz Schubert. Die insgesamt 7 Proben finden ab Donnerstag 12. Juni jeweils um 20 Uhr im Dorfschulhaus Ruswil statt.

www.mauritius-chor-ruswil.ch

Pro Senectute

jeweils dienstags
Turnen: Sporthalle Wolfsmatt
Frauen: 13.30 – 14.30 Uhr
Gemischte Gruppe: 14.45 – 15.45 Uhr
Auskunft: Rita Lengwiler, 041 495 24 70
Aqua Fitness: Hallenbad Schachen
17.30 – 18.30 Uhr, Auskunft:
Anita Wolfisberg, 041 495 24 80

Senioren Aktiv

Bergwandern 60+: Die Wanderungen finden an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat statt. Wanderzeit ca. 3 bis 4 Stunden. Anmeldung bis jeweils Sonntagabend. Weitere Auskünfte und Informationen bei:
bergwandern60plus@bluewin.ch oder bei Lisbeth Krieger, Tel. 079 730 72 10
Line Dance: Donnerstag, 26. Juni, 1. Gruppe 17.15 – 18.15 Uhr, 2. Gruppe 18.30 – 19.30 Uhr im Fitnessraum Schulhaus Bärenmatt.
Auskunft: Doris Helfenstein-Limacher, Tel. 041 495 24 87
Nordic-Walking: Dienstag, 17. Juni, Besammlung 9.00 Uhr vor der Bibliothek Schlossmatte. Auskunft: Marianne Oberholzer, Tel. 041 495 22 45
Qi Gong: Mittwoch, 18. und 25. Juni, 18.45 – 20.00 Uhr im Fitnessraum Schulhaus Bärenmatt. Auskunft: Felicitas Keller, Tel. 041 495 22 64
Singrunde: Freitag, 20. Juni, 14.30 – 15.30 Uhr im AWZ Schlossmatte. Auskunft: Franz Stocker, Tel. 077 504 45 97
Velofahren: Mittwoch, 18. Juni, Besammlung 13.00 Uhr bei der Mehrzweckhalle. Auskunft: Tony Albisser, Tel. 079 418 27 59

Werthenstein aktuell

Donnerstag, 19. Juni 10.00 Uhr Wallfahrtskirche

Fronleichnam mit den Erstkommunionkindern

Spätestens wenn um 6.00 Uhr in der Frühe die Werthensteiner Herrgotts-Kanoniere den Tag zusätzlich zum Kirchenglockengeläute mit ihren Mörserschüssen begrüssen, wissen wir – es ist der Herrgottstag – Fronleichnam.
Wir laden die ganze Pfarrei zum Fronleichnamsgottesdienst ein. Dieses Jahr findet der Gottesdienst jedoch nicht auf dem Schulhausplatz Oberdorf statt, sondern beginnt um 10.00 Uhr direkt in der Kirche.

Da die BrassBand Werthenstein-Schachen dieses Wochenende am Kantonalen Musikfest in Sursee dabei sein wird, und sie eine strenge Vorbereitungszeit hat, ist es ihnen dieses Jahr nicht möglich, den Festgottesdienst und die Prozession musikalisch zu gestalten. Wir drücken euch die Daumen für eine sehr gute Bewertung beim Wettbewerb und freuen uns umso mehr auf das nächste Jahr, wenn ihr wieder an Fronleichnam dabei seid.

So wird uns dieses Jahr die Orgel durch den Festgottesdienst begleiten. Nach dem Gottesdienst lädt die JuBla Werthenstein, wie jedes Jahr, wieder zum gemütlichen Spaghetti-Essen ein. Die KöchInnen freuen sich, vielen Pfarreiangehörigen ein feines Spaghetti-Zmittag zu servieren

Herzlichen Dank den JuBlas für das leibliche Wohl, sowie den Herrgottskanonieren für ihre Kanonen-Salven zu Ehren Gottes.

Mitarbeiteranlass vom 16. Mai

Ein Dankeschön an die Mitarbeitenden in der Pfarrei

Mitte Mai waren einmal mehr die zahlreichen Frauen und Männer eingeladen, die über das ganze Jahr hinweg dafür sorgen, dass die Pfarrei lebt. Sie engagieren sich in Gottesdiensten, im Religionsunterricht, in Vorständen der verschiedenen Vereine, beim Aufstellen der Krippe und, und, und… Rund 50 Personen haben der Einladung von Pfarreileitung und Kirchenrat Folge geleistet und konnten im Pfarreisaal einen gemütlichen Abend mit einem reichhaltigen Abendessen geniessen. Die lüpfigen Klavier- und Schwyzerörglistücke von «Fons» Lustenberger und Toni Bucher sorgten für zusätzliche Unterhaltung, und die Quizfragen rund um das Kloster Werthenstein regten zusätzlich zum Austausch an. Manch einer wird wohl in den kommenden Tagen die Kirchenbänke oder die Fenster des Klostertrakts nachzählen.
Claudia Schneider-Würger durfte einen farbenfrohen Blumenstrauss mit nach Hause nehmen für ihren langjährigen Einsatz in Werthenstein: Seit 15 Jahren ist sie mittlerweile am Wallfahrtsort als Pfarreileiterin und mittlerweile als Pfarreiseelsorgerin tätig. Auch auf diesem Wege dankt der Kirchenrat im Namen der ganzen Pfarrei Claudia für ihren grossen und grossartigen Einsatz.

Nicht weniger als 50 Jahre lang zeichnete sich Fredy Mahnig dafür verantwortlich, dass während der Weihnachtszeit eine Tanne in der Kirche steht. Früher waren es sogar mehrere davon. Auch dafür gebührt ihm ein herzlicher Dank! Da Fredy Mahnig an diesem Abend abwesend war, bekommt er ein Präsent nach Hause geliefert.

Wärtisteiner Froue

Fertig mit Zätteliwirtschaft & Buchstabensalat
Zwei praxisnahe Mini-Kurse an einem Abend – einzeln oder kombiniert besuchbar
Datum: Donnerstag, 26. Juni
Zeit: 19.00 bis 21.30 Uhr
Ort: Kloster Werthenstein
Kosten: Fr. 15.00
Anmeldung bis 13. Juni an:
waersteinernfroue@gmail.com
(Bitte angeben, welchen Kurs – oder ob beide – du besuchen möchtest)

1. Rechtschreibung im Überblick – die wichtigsten Grundlagen
Fehlerfreie Texte hinterlassen einen guten Eindruck und erleichtern die Verständigung. Möchtest auch du sicher und fehlerfrei schreiben? In diesem Kurs erhältst du einen verständlichen Überblick über die wichtigsten Rechtschreibregeln – kompakt und praxisnah!
Was dich erwartet:
- Die häufigsten Rechtschreibfehler und wie man sie vermeidet
- Tipps und Tricks für eine bessere Rechtschreibung
- Grundlagen der Lautschreibung, Gross- und Kleinschreibung, Zeichensetzung

2. Gut organisiert im Alltag mit Trello
Du jonglierst täglich zwischen Haushalt, Familie und vielleicht auch noch bezahlter Arbeit? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für dich! Mit Trello lernst du, deine Aufgaben übersichtlich zu organisieren, Prioritäten zu setzen und deinen Alltag stressfreier zu gestalten!
Was dich erwartet:
- Einführung in Trello: Boards, Listen und Karten einfach erklärt
- Methoden zur besseren Organisation von Haushalt, Familie und Job
- Praktische Tipps & Tricks für einen strukturierten Alltag

Durch den Abend begleiten euch Kandia Fuchs und Céline Brand, die ihr Fachwissen verständlich und praxisnah vermitteln.

Pro Senectute

Turnen gemischte Gruppe: jeweils freitags (ausgenommen Schulferien!) 9 bis 10 Uhr in der Turnhalle Unterdorf, Werthenstein
Auskunft:
Lina Schwegler Tel. 041 490 33 31 / Margrit Meier Tel. 041 490 33 59

Senioren

Jassen: Montag, 16. Juni, 13.30 Uhr im Barocksaal,
Auskunft: Franz Schwingruber, 041 490 26 79
Singen: Freitag, 20. Juni, 14.30 bis 15.30 Uhr in der Kapelle Alterswohnheim Ruswil. Auskunft: Margrit Schurtenberger, Tel. 041 490 25 80
Mittagstisch: Donnerstag, 26. Juni, 11.30 im Rest. Kloster.
Anmeldung erwünscht: 041 490 12 04

JuBla

Die Jubla Werthenstein lädt wieder zum alljährlichen Spaghetti-Essen ein. Am 19. Juni, Fronleichnam, ab 11 Uhr im Pfarrsaal Werthenstein. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Anlass begrüssen zu dürfen!

Wolhusen aktuell

Donnerstag, 19. Juni 10.30 Uhr Pfarrkirche

Fronleichnamsgottesdienst

Die Festlichkeiten von Fronleichnam finden jeweils am zweiten Donnerstag nach Pfingsten statt und erinnern an das letzte Abendmahl von Jesus am Gründonnerstag. Wir wollen die Verbundenheit im Glauben an Jesus feiern, der sich im Teilen des Brotes mitteilt und unter uns gegenwärtig ist. Zusammen mit den Kommunionkindern und ihren Familien, so wie allen Pfarreiangehörigen begehen wir diese Feier. Die Kommunionkinder dürfen nochmals ihr weisses Kleid tragen und ziehen gemeinsam in die Kirche ein. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Feldmusik Wolhusen mitgestaltet.
Im Anschluss an die Feier sind alle zum Apéro ins Josefshaus eingeladen!

Aus dem Kirchenrat

Feldahorne mit Sitzbänkli

Aufmerksamen Kirchgänger*innen ist es sicher aufgefallen oder haben es sogar schon benutzt. Vor dem Hauptportal der Pfarrkirche St. Andreas stehen seit kurzem zwei prächtige Feldahorne - ergänzend dazu auch schöne Sitzbänke aus einer Holz-Betonkonstruktion.
Auf vielfachen Wunsch des Seelsorgeteams, des Kirchenrates und der Bevölkerung wurde die Idee, die Umgebung der Pfarrkirche optisch zu bereichern, optimal umgesetzt. Mit der Pflanzung von Bäumen wird der Biodiversität Rechnung getragen und mit den Sitzgelegenheiten gleichzeitig Verweilmöglichkeiten für alle Ruhesuchenden geboten.
Anhand der zahlreichen Rückmeldungen darf das Projekt als gelungen und willkommen gewertet werden. Das Seelsorgeteam und der Kirchenrat freuen sich über die tolle und schöne Anlage.

Philipp Steffen, Kirchenratspräsident

Rückgabe Kommunionkleider und Palmbaumstangen

Am Freitag 27. Juni können zwischen 13.00 und 13.30 Uhr die Kommunionkleider im Andreasheim bei Verena Mazzotta abgegeben werden.
Ebenfalls ist es Tradition, dass die Palmbäume nach Pfingsten weggeräumt werden. Die Holzstangen können bei der kleinen Scheune vor der Bocciabahn zurückgebracht und deponiert werden.
Herzlichen Dank!

Bluepoint

Der Bluepoint ist ein offener Raum für alle Jugendlichen der Oberstufe und der Kantonsschule der Region Wolhusen.

Freitag, 20. Juni Josefshaus
Der Bluepoint bleibt wegen der Fronleichnamsbrücke geschlossen.

Freitag, 27. Juni Josefshaus
Der Bluepoint ist wie gewohnt geöffnet.

Die weiteren Angebote der Jugendarbeit stehen auf der Website jugendarbeit-region-wolhusen.ch zur Verfügung.

Frauen Wolhusen

E-Bike Tour

Mittwoch, 25. Juni 13.45 Uhr Weid-Bahnhof
Alle interessierten Frauen von Wolhusen sind mit ihren E-Bikes zu dieser Tour herzlich willkommen. Wir treffen uns um 13.45 Uhr beim Weid-Bahnhof. Die Tour dauert ca. 3 Stunden und es wird eine Verschnaufpause eingelegt.
Anmelden kann man sich bei Maria Drago Tel. 041 490 10 27. Wer sich angemeldet hat, bekommt bei unsicherem Wetter eine persönliche Mitteilung.

Café TrotzDem

Freitag, 27. Juni

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in entspannter Atmosphäre Zeit verbringen können. Man kann sich über ausgewählte Themen informieren, sich mit Betroffenen austauschen und so in Kontakt kommen. Es steht allen Interessierten offen und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Treffen finden monatlich an einem Freitag-Nachmittag von 14 bis 16 Uhr im Restaurant Bahnhöfli in Entlebuch statt. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

alzheimer Luzern

Verein WiN

Sprach-Café
Der Verein WIN bietet jeden Freitag von 14.00 bis 15.30 Uhr ein Sprach-Café im Andreasheim an. In diesem Café kann man sich treffen, Kaffee oder Tee trinken und die deutsche Sprache üben. Ein Kinderhütedienst ist vor Ort. Wir freuen uns Menschen aus Wolhusen und aller Welt zu begrüssen.
Das Sprach-Café findet in den Schulferien nicht statt.

Wie eine syrische Nonne Not lindert

«Wir arbeiten für den Menschen»

Sr. Samia Jreij leitet im syrischen Homs eine Tagesstätte für Menschen mit Behinderung. Und sie versucht, Junge, die auswandern wollen, zum Bleiben zu bewegen.

Sr. Samia Jreij mit einer Besucherin der Tagesstätte. *Bild: Kirche in Not*

«In unserem Land gibt es nicht viele Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, das ist keine Priorität des Staates», sagt die syrische Ordensfrau Samia Jreij. «Junge Menschen mit Behinderungen gehen nicht zur Schule, sondern bleiben zu Hause.» Aus diesem Grund gründete sie 2006 in der Altstadt von Homs eine Tagesstätte für Menschen, die an Trisomie, Autismus und anderen Beeinträchtigungen leiden. Jreij ist Oberin einer syrischen Gemeinschaft mit ignatianischer Spiritualität.

Ihr Ziel sei es, Menschen mit geistigen Behinderungen eine angepasste Ausbildung zu bieten, um nicht nur ihre persönliche Entwicklung, sondern auch ihre langfristige Integration in die syrische Gesellschaft zu fördern, erklärt sie bei einem Besuch Mitte April in Lausanne. Mit einem Programm aus pädagogischen und sozialen Aktivitäten, das auf alle Stufen zugeschnitten ist, versucht das Zentrum, ihre Selbständigkeit zu fördern und ihre Talente zu entwickeln.

Religion unwichtig

Das Zentrum beherbergt derzeit 140 Personen, Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 15 Jahren, die jeden Morgen zum Unterricht kommen, sowie Menschen bis 30 Jahre, die nachmittags in den Werkstätten Holz bearbeiten oder Kerzen herstellen. Für Mädchen gibt es ausserdem Nähwerkstätten. Die Tagesstätte richte sich «sowohl an Christ:innen als auch an Muslim:innen», erklärt Schwester Samia. «Wir arbeiten für den Menschen, unsere Mission ist universell.»

Sr. Samia weist darauf hin, wie wichtig es ist, mit den Eltern und Geschwistern der Menschen mit Behinderung zu arbeiten, da die Tendenz besteht, sie vor den Augen der anderen zu verstecken. «Es braucht viel Arbeit, die Eltern dazu zu bringen, die Person mit ihrer Behinderung zu akzeptieren.» Darum hebe das Zentrum die Fähigkeiten dieser Menschen hervor und ermögliche ihnen eine Zukunft in der Gesellschaft.

Instabile Situation

Zur aktuellen politischen Situation sagt die Ordensfrau: «Als Christ:innen werden wir heute in Syrien nicht verfolgt, aber wir leben in Ungewissheit, die Situation ist instabil und kompliziert. Viele Christ:innen kommen zu uns, damit wir ihnen bei der Auswanderung helfen», gesteht Schwester Samia. «Das Leben ist schwierig, es gibt viel Arbeitslosigkeit, man hat die Mitglieder der Armee und der Verwaltung entlassen. Die Staatsangestellten haben seit drei Monaten keinen Lohn mehr erhalten. Strom- und Heizungsausfälle sind eine Realität.»

Um die Not zu lindern, hat Schwester Samia mit Hilfe von Vereinen in der Altstadt ein medizinisches Zentrum mit Ärzt:innen, Apotheker:innen, Krankenpfleger:innen und Psycholog:innen eingerichtet, «um die Seelen wieder aufzubauen». Diese Klinik hilft bei der Beschaffung von Medikamenten für mittellose Kranke und finanziert deren chirurgische Eingriffe. Sr. Samia und ihre Mitstreiter:innen versuchen, den Wiederaufbau des Landes durch Bildungs- und Sozialprojekte zu unterstützen. Und sie hoffen, dass es ihnen gelingt, «die jungen Leute, die vom Auswandern träumen, zum Bleiben zu bewegen».

Kirche in Not/sys

AZA
CH-6017 Ruswil
P.P. / Journal

Post CH AG

Impressum
Herausgeber: Pastoralraum Region Werthenstein
Schwerzistrasse 8, 6017 Ruswil
Zuschriften/Adressänderungen: an das entsprechende Pfarramt
Erscheint 19x pro Jahr
Druck/Versand: Meyer Rottal Druck AG, Ruswil

Redaktionsschluss für Nr. 10 (28.6. – 18.7.)
Montag, 16. Juni 2025, 8.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Mauritius
Schwerzistrasse 8, 6017 Ruswil
Tel. 041 496 90 60
www. pastoralraum-region-werthenstein.ch
pfarrei-ruswil@pastoralraum-rw.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08.00 – 11.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Schulferien, Mo – Fr 08.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt Maria Namen
Oberdorfstrasse 9, 6106 Werthenstein
Tel. 041 490 12 65
www.pastoralraum-region-werthenstein.ch
pfarrei-werthenstein@pastoralraum-rw.ch

Öffnungszeiten:
Dienstagvormittag 08.30 – 11.30 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr, 13.30 – 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Andreas Wolhusen
Kirchgasse 9, 6110 Wolhusen
Tel. 041 490 11 75
www.pastoralraum-region-werthenstein.ch
pfarrei-wolhusen@pastoralraum-rw.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
09.00 – 11.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Schulferien, Mo – Fr 08.30 – 11.30 Uhr